

E-Bus im Linienverkehr

[17.10.2014] Die Stadtwerke Bonn testen die Alltagstauglichkeit von Elektrobussen. Erstmals setzen sie einen E-Bus auf Probe im Linienverkehr ein. Die Bürger können sich dadurch ein Bild von der Elektromobilität machen.

Die Bonner Stadtwerke Bus und Bahn (SWB) bieten ihren Bürgern in dieser Woche (13.-17. Oktober 2014) erneut kostenlose Testfahrten mit dem Elektrobus an. Bereits im Jahr 2013 hatten die SWB einen chinesischen Elektrobus in der Bundesstadt erprobt (16254+wir berichteten). Erstmals soll der von dem Hersteller Ebusco gestellte E-Bus auch im Linienverkehr fahren. Dabei werden die Alltagstauglichkeit getestet und analysiert. Drei weitere Elektrobusse der Hersteller Bozankaya und eBus werden bis Anfang Januar 2015 vom Bonner Nahverkehrsunternehmen für Tests entliehen. Damit können die Elektrobusse auch in der kalten Jahreszeit geprüft werden. Wie die Bonner Stadtwerke berichten, setzen sie sich seit geraumer Zeit mit der neuen Technik der Elektromobilität und einer möglichen Umstellung der Busflotte von Diesel- auf Elektroantrieb auseinander. Zusammen mit mehreren Kooperationspartnern haben sie die Fraunhofer-Gesellschaft mit der Erarbeitung einer Studie beauftragt. Das Ergebnis der Studie ist nach Angaben von SWB-Geschäftsführer Heinz Jürgen Reinig erfreulich. Demnach ist das Busliniennetz der Stadt Bonn mit Ausnahme des Airportbusses grundsätzlich geeignet für eine Komplettumstellung. Die Studie habe außerdem ergeben, dass es unabhängig von der Ladetechnik möglich ist, das gesamte Liniennetz bis etwa 2030 mit Batteriebusen zu bedienen. SWB wird voraussichtlich an dem EU-Förderprojekt ZeEUS teilnehmen. Das Projekt hat die Realisierung und Darstellung verschiedener Elektrobuskonzepte zum Ziel.

(an)

Stichwörter: Elektromobilität, Bonn, Fraunhofer-Gesellschaft, Stadtwerke Bonn